

Aus- und Fortbildungsprogramm 2017

Seminar-Übersicht

Seminartitel	Termin	Leitung
JANUAR		
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	17.01.17	Jana Franke
Anwenderschulung zur Umsetzung des HMB-T-Verfahrens	23.01.17	Christian Pohl
Einführung in das HMB-W Verfahren	24.01.17	Manfred Preis
UK – Einführung in die Unterstützte Kommunikation	25.-26.01.17	Kerstin Rüter
FEBRUAR		
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	02.02.17	Kanzlei Hohage
Sich für Mich und andere einsetzen	02.02.17	Christine Warmuth
Bewohnervertretung: „Was muss ich wissen?“	06.02.17	Kerstin Daske
Recht: unterstützte Wohnformen	06.02.17	Ulrike Zeltmann
Mitarbeitergespräche – professionell und persönlich	13.02.17	Claudia Kapahnke-Blaase
Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen gemäß § 5 des ArbSchG	13.02.17	Annelen Schulze Höing
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	14.02.17	Jana Franke
„Demenz und geistiger Behinderung“	Beginn: 15.02.17	Dr. Mariana Kranich, Dr. Heike Lubitz, Dr. rer. med. Dipl. psych. Bettina Kuske

Farbcodierung:

 **BERUFLICHE BILDUNG**

 **WOHNEN / ÄLTER WERDEN**

 **KINDHEIT & SCHULE**

 **BILDUNGSANGEBOTE**

 **MANAGEMENT / PERSONAL- UND ORGANISATIONS
ENTWICKLUNG / QUALITÄTSMANAGEMENT**

 **ÜBERGREIFENDE BILDUNGSANGEBOTE**

Seminartitel	Termin	Leitung
TUK – Teilhabe durch Unterstützte Kommunikation erreichen – Weiterbildung	Beginn: 17.02.2017	Dr. phil. Imke Niediek
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	20.02.17	Kanzlei Hohage
Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung	21.02.17	Vivian Keim
Förderung von Menschen mit Cerebralparese	22.02.17	Beate Schlüter
Basismodul für die Ausbildung zur Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung	Beginn: 24.-25.02.17	Nicola Mindt, Frank Rogalski
SPZ-Update	Beginn: 24.-25.02.17	Nicola Mindt, Frank Rogalski
Grundlagen der Arbeit in der WfbM	24.-25.02.17, 05.-06.05.17	Nicola Mindt, Frank Rogalski
Fit für die Bewohnervertretung	27.02-01.03.17	Kerstin Daske, Hagen Daske
Die sachgerechte Anwendung des HMB-W Verfahrens auf Grundlage der Anwendungshinweise	28.02.17	Iris Haucap
Letztwillige Verfügungen Angehöriger von Menschen mit Behinderungen (“Behindertentestament“)	28.02.17	Siegrid Lustig
MÄRZ		
Aktuelle Fragen zum Arbeitsrecht	01.03.17	Timo Prieß
Körperliche Intervention bei Menschen mit aggressiven Verhaltensweisen	01.-02.03.17	Michael Kessler
Die sachgerechte Anwendung des HMB-W Verfahrens auf Grundlage der Anwendungshinweise	03.03.17	Reinhard Gähler
Marte Meo ® – auf die Beziehung kommt es an	06.03.17	Annette Langenhan
„Nein, meine Suppe ess´ich nicht!“ – Essverhalten in der Krippe und im Kindergarten	06.03.17	Claudia Kapahnke-Blaase
Zielorientiertes Arbeiten nach der SMART-Methode	06.03.17	Thomas Beer
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	07.03.17	Kanzlei Hohage
Das „Schlichthorster Modell“	07.03.17	Günter Storck
Chancen der ICF (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) in der Hilfeplanung erkennen und nutzen	08.03.17	Torsten Busch
Offene Coachinggruppe für Führungskräfte	Beginn: 10.03.17	Götz Hendricks

Seminartitel	Termin	Leitung
Wirkungsvolle Methoden der Anleitung und Qualifizierung	10.03.17	Nicola Mindt
Grundlagen BWL	13.03.17	Cord Eichhof
Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung – Schizophrenie	14.03.17	Vivian Keim
Heimaufsichtsbegehung in Einrichtungen der Behindertenhilfe	14.03.17 (nicht 06.02.17)	Ulrike Zeltmann
Werkstattatrat „Was muss ich wissen?“	15.03.17	Michael Schuhmann
Haftungsrisiken von Einrichtungen der Behindertenpflege und ihrer Mitarbeiter/innen	30.03.17	Dr. jur. Andreas Weber
Geistige Behinderung – Behinderungsbild und typische Verhaltensmuster	16.03.17	Kerstin Rüster
Sich bewegen – Bewegen von Bewohnern – unter Berücksichtigung von Bobath, Kinästhetik und Rückenschule	20.03.17	Beate Schlüter
Erhebung des Pflegebedarfs in Einrichtungen der Behindertenhilfe	20.03.17	Annelen Schulze Höing
Resilienz	21.03.17	Agnes Wörner
Meine Lebens-Geschichte: Biographie-Arbeit mit dem Lebens-Buch	22.-24.03.17	Claudia Meyer
Bewohnervertreter in Aktion	24.-26.03.17	Kerstin Daske, Hagen Daske
Recovery – Wie werden psychisch kranke Menschen wieder gesund?	27.03.17	Manfred Jürs
Einführung in das HMB-W Verfahren	28.03.17	Manfred Preis
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	29.03.17	Kanzlei Hohage
Haftungsrisiken von Einrichtungen der Behindertenpflege und ihrer Mitarbeiter/innen	30.03.17	Dr. jur. Andreas Weber
APRIL		
Rechtliche Aspekte der Aufsichtspflicht von Betreuungspersonen insbesondere beim Umgang mit Medikamenten und medizinischen Leistungen	03.04.17	Ulrike Zeltmann
Bundesteilhabegesetz (BTHG)	04.04.17	Kanzlei Hohage
Verhandeln – effektiv, effizient, sicher und erfolgreich! Sachbezogenes Verhandeln nach dem Harvard-Konzept	04.04.17	Thomas Beer
Gespräche mit LehrerInnen führen	04.04.17	Susanne Dräger
Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit Behinderungen in Werkstätten und Wohneinrichtungen	05.04.17	Marha Hänel

Seminartitel	Termin	Leitung
Leistungsansprüche gegenüber unterschiedlichen Leistungsträgern	05.04.17 (angefragt)	Kristina Leben (angefragt)
Arbeiten und Wohnen. Gestern – Heute – Morgen.	21.-23.04.17	Kerstin Daske, Hagen Daske
Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung, Depression	25.04.17	Vivian Keim
Finde heraus was Dir wichtig ist, denn wer sich selbst gut kennt ist stark	25.04.17	Christine Warmuth
Verfahrensabläufe bei der Geltendmachung von Leistungsansprüchen/Vorsorgemöglichkeiten/Persönliches Budget	25.04.17 (angefragt)	Kristina Leben (angefragt)
Feedbackgespräche	27.04.17	Yvonne Voges
MAI		
Beratung und Begleitung von Eltern/ Angehörigen	02.05.17	Elke Börner
(BTHG) und Pflegestärkungsgesetze – neue Herausforderungen für die Eingliederungshilfe und praktische Umsetzung	03.05.17	Annelen Schulze Höing
Vorrichtungsbau	04.05.17	Arnold Koens
Anwenderschulung zur Umsetzung des HMB-T-Verfahrens	04.05.2017	Christian Pohl
Bindungsstörungen als neuer Personenkreis in der Behindertenhilfe	08.05.17	Martha Hänel
Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung. Borderline Syndrom	09.05.17	Vivian Keim
Umgang mit Tod und Sterben von Menschen mit Behinderung – Ethische Aspekte und praktische Hilfestellung	11.05.17	Dr. Lida Frieriep-Wenk
Aggressionsdiagnostik und Aggressionssteuerung. Der professionelle Umgang mit der eigenen und der fremden Aggressivität	15.05.17	Carlos Escalera
Sucht/Alkoholmissbrauch bei Menschen mit Behinderungen	15.05.17	Susanne Funke
Sonderpädagogische Zusatzqualifikation für Gruppenleiter/innen in WfbM	Beginn: 15.05.17	Karin Schulz u.a.
Älter werdende Menschen mit geistiger Behinderung	16.05.17	Dr. Mariana Kranich
Folgen traumatischer Erfahrungen bei Menschen mit geistiger Behinderung	18.05.17	Martha Hänel
Bewohnervertretung: „Was muss ich wissen?“	22.05.17	Kerstin Daske

Seminartitel	Termin	Leitung
Trägerspezifisches Risikomanagement und Expertenstandards	30.05.17	Annelen Schulze Höing
JUNI		
Autismus und Schulbegleitung für Eltern, Lehrer und Schulbegleiter/innen	06.06.17	Anja Fock
Erfolgreiche Sitzungen leiten	12.06.17	Michael Lange
Einführung in das HMB-W Verfahren	13.06.17	Manfred Preis
Gesundheitsprävention in der Eingliederungshilfe durch Arbeit mit Expertenstandards	15.06.17	Annelen Schulze Höing
Demenz bei älter werdende Menschen mit geistiger Behinderung“	19.06.17	Dr. Mariana Kranich
AUGUST		
Soziale Kompetenzen von Menschen mit Behinderungen fördern: Ein Workshop mit praktischen Übungen, die in der Förderung eingesetzt werden.	07.08.17	Paul M. Birsens
Pflegerische Prophylaxen im Rahmen des H.M.B.W.-Verfahren planen – ein praktischer Übungstag für Fachkräfte	07.08.17	Annelen Schulze Höing
Selbstfürsorge – wie Sie im turbulenten Alltag Kraft schöpfen	14.08.17	Elke Börner
Basale Kommunikation und Bewegung	15.08.17	Beate Schlüter
Praktikant/innen anleiten, begleiten und beraten	16.-17.08.17	Sandra Grundmann
Sonderpädagogische Zusatzqualifikation für Gruppenleiter/innen in WfbM in Goslar	Beginn: 17.08.17	Heiko Eifling u.a.
Der doppelte Auftrag – Teamleitung in Einrichtungen der Behindertenhilfe	Beginn: 21.08.17	Thomas Beer, Gabriele Fischer-Mania
Die sachgerechte Anwendung des HMB-W Verfahrens auf Grundlage der Anwendungshinweise	29.08.17	Reinhard Gähler
SEPTEMBER		
Berufliche Bildung in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) – Anforderungen an eine innovative Berufliche Bildung	04.-05.09.17	Paul M. Birsens
Gelingende Kommunikation	05.09.17	Elke Börner
Kindeswohlgefährdung	06.09.17	Yvonne Voges

Seminartitel	Termin	Leitung
Einführung in „Leichte Sprache“	06.09.17	Büro LH Bremen
Ambulante Angebote erfolgreich verhandeln – Was nützt bei Verhandlungen unter schwierigen Rahmenbedingungen	11.-12.09.17	Thomas Beer
Sonderpädagogische Weiterbildung für Mitarbeiter/innen in Wohneinrichtungen	Beginn: 13.09.17	Sabine Kreysler u.a.
Pflege+BTHG	13.09.17	Annelen Schulze Höing
Strategisch Planung des pflegerischen QM im Spannungsfeld des BTHG und den Qualitätsparametern der Heimaufsicht	14.09.17	Annelen Schulze Höing
Kollegiale Beratung	14.09.17	Elke Börner
Unterrichtsbezogene Zusatzqualifikation für pädagogisches Fachpersonal in staatlich anerkannten Tagesbildungsstätten	Beginn: 15.09.17	Dr. Carin de Vries
So bleibe ich gesund – der erfolgreiche Umgang mit Stress	19.09.17	Claudia Kaphanke-Blaase
Führungskräfte im mittleren Management	Beginn: 18.09.17	Götz Hendricks
Persönliche Zukunfts-Planung	20.09.17	Mia Lücke, Anne Projs
Mehr Respekt bitte! Ich bin in Ordnung, so wie ich bin	21.09.17	Christine Warmuth
Bewohnervertretung: „Was muss ich wissen?“	25.09.17	Kerstin Daske
Rechtsprechungsupdate – Wichtige Urteile für die Behindertenhilfe in den Bereichen Aufsicht, Haftung, Vertragswesen und Leistungsansprüche	25.09.17	Jana Franke
Hoppla, wir sind Eltern! – Die besondere Situation von Pflegeeltern im Umgang mit Kindern mit Unterstützungsbedarf	26.09.17	Marha Hänel
Bewohnervertretung: „Was muss ich wissen?“ (Wildeshausen)	28.09.17	Kerstin Daske
Schwierige Elterngespräche bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	28.09.17	Yvonne Voges
„Soviel wie nötig, so wenig wie möglich“ – Entbürokratisierte Pflegedokumentation in Einrichtungen der Eingliederungshilfe	28.09.17	Annelen Schulze Höing
OKTOBER		
Anwenderschulung zur Umsetzung des HMB-T-Verfahrens	16.10.2017	Christian Pohl

Seminartitel	Termin	Leitung
Einführung in das HMB-W Verfahren	17.10.17	Manfred Preis
Werkstatt „Was muss ich wissen?“	18.10.17	Michael Schumann
Rechtliche Aspekte bei der Abfassung von Entwicklungsberichten	18.10.16	Reinhold Hohage
Einstieg in die Dienst- und Urlaubsplanung	23.10.17	Annelen Schulze Höing
Aggressionsdiagnostik und Aggressionssteuerung. Der professionelle Umgang mit der eigenen und der fremden Aggressivität	23.10.17	Carlos Escalera
Epilepsie bei Menschen mit geistiger Behinderung	24.10.17	Vivian Keim
NOVEMBER		
Lesen – Schreiben – Sprache: Deutsch für pädagogisches Fachpersonal in staatlich anerkannten Tagesbildungsstätten	01.11.17	Sandra Fischer
Psychische Erkrankungen von Eltern und ihre Auswirkungen auf Kinder. Einführungsseminar	02.11.17	Yvonne Voges
Nur gucken – nicht anfassen...!	03.-05.11.17	Kerstin Daske, Ralf Thies
Spurensuche – Biographiearbeit in der Begleitung (alter) Menschen mit geistiger Behinderung	06.11.17	Dr. Mariana Kranich
Das Verstehen der eigenen Sexualität – Schutz vor sexuellem Missbrauch	06.-07.11.17, 22.-23.01.18	Mirka Schulz
„Kritik tut immer weh!“ – Wieso Kritikgespräche trotzdem notwendig sind und wie man sie führen muss“	06.-07.11.17	Thomas Beer
Die sachgerechte Anwendung des HMB-W Verfahrens auf Grundlage der Anwendungshinweise	07.11.17	Iris Haucap
Stereotypien, Zwangshandlungen und Tics bei Menschen mit geistiger Behinderung	08.11.17	Marha Hänel
Sonderpädagogische Zusatzqualifikation für Gruppenleiter/innen in WfbM in Hannover	Beginn: 10.11.17	Arturo Chacón u.a.
Diabetes mellitus bei übergewichtigen Klienten aktiv vorbeugen – Krankheitsbild, Ernährung und Prävention von Diabetes mellitus	13.11.17	Annelen Schulze Höing
Förderplanung und Entwicklungsbericht als “Schreibwerkstatt”	13.-14.11.17	Thomas Beer, Edmund Zeidler

Seminartitel	Termin	Leitung
Ablösung vom Elternhaus von Menschen mit geistiger Behinderung	14.11.17	Henning Michels
Das bisschen Haushalt ... Ein Seminar auch für Männer!	17.-19.11.17	Kerstin Daske, Hagen Daske
Wertschätzend miteinander umgehen, wie geht das?	27.-28.11.17	Christine Warmuth
Anwenderschulung zur Umsetzung des HMB-T-Verfahrens (Aufbau / Umsetzung / Auffrischung)	30.11.2017	Christian Pohl
DEZEMBER		
Dein ist mein ganzes Herz – Seminar	01.-03.12.17	Kerstin Daske, Ralf Thies
Sei dein bester Freund! / Sei deine beste Freundin!	04.-06.12.16	Christine Wahrnuth
„Bewohnervertreter in Aktion“ Sich und Andere gut vertreten	11.12.17	Kerstin Daske
Leitungsverständnis und Rollensicherheit in der Teamleitung	11.-13.12.17	Thomas Beer, Gabriele Fischer-Mania
Multiplikatorenschulung „Wolken im Kopf“– Unterstützung bei Demenz und geistiger Behinderung	auf Anfrage	Frau Dr. Heike Lubitz

Unsere Seminarangebote werden ständig aktualisiert. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf.



**Akademie
für Rehaberufe**

Ein Betriebsteil des:
LEBENSHILFE
Landesverband Niedersachsen e.V.

Nordring 8G
30163 Hannover
Tel.: 0511 . 909 257 01
Fax: 0511 . 909 257 12
akademie@lebenshilfe-nds.de
www.akademie-fuer-rehaberufe.de

Fachschulen Heilerziehungspflege

- Hannover
- Wildeshausen
- Hildesheim



**Lebenshilfe
Niedersachsen**

*Gemeinsam
Zukunft gestalten*

Unser Spitzenverband:

